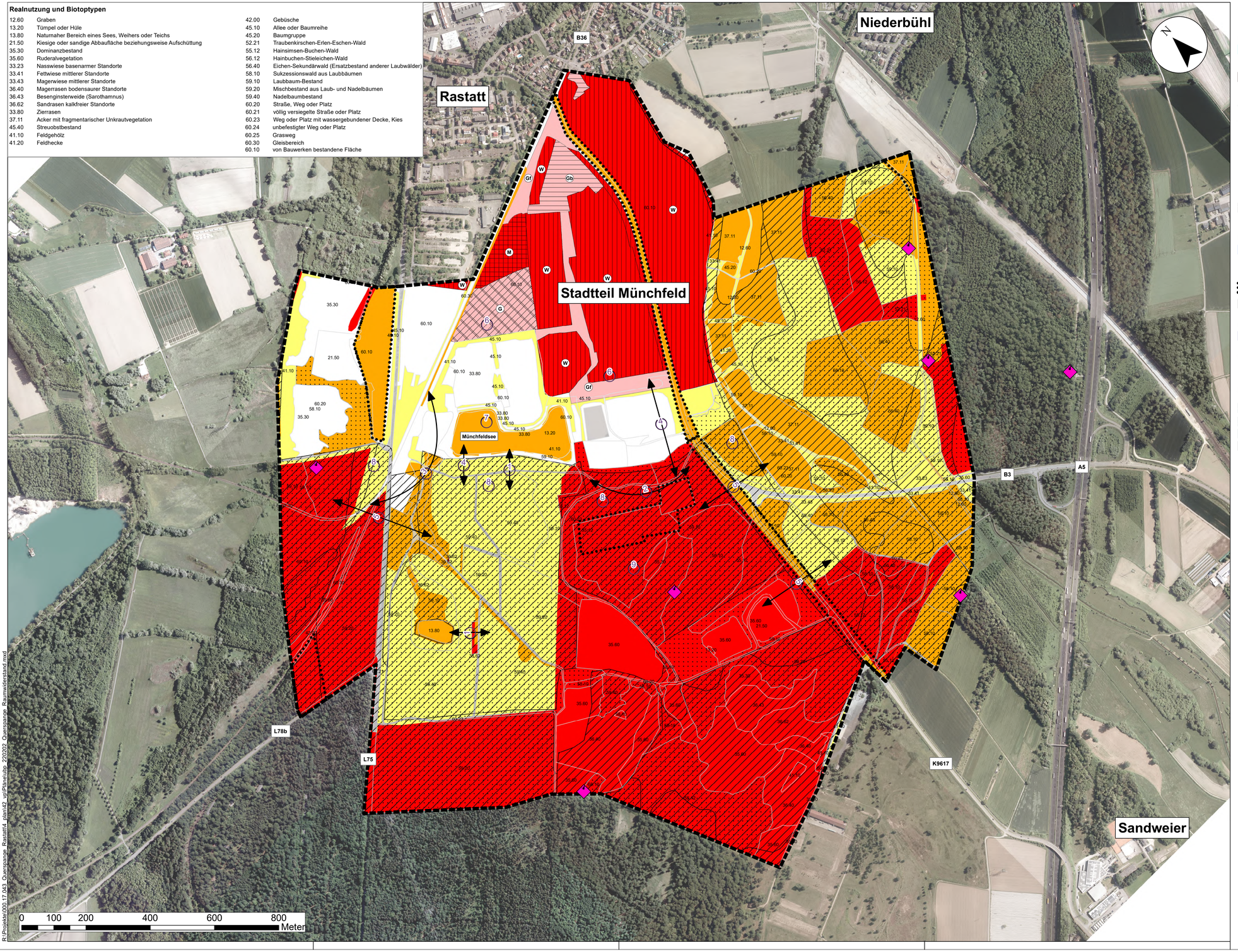
Realnutzung und Biotoptypen

12.60	Graben	42.00	Gebüsche
13.20	Tümpel oder Hüle	45.10	Allee oder Baumreihe
13.80	Naturnaher Bereich eines Sees, Weihers oder Teichs	45.20	Baumgruppe
21.50	Kiesige oder sandige Abbaufläche beziehungsweise Aufschüttung	52.21	Traubenkirschen-Erlen-Eschen-Wald
35.30	Dominanzbestand	55.12	Hainsimsen-Buchen-Wald
35.60	Ruderalvegetation	56.12	Hainbuchen-Stieleichen-Wald
33.23	Nasswiese basenarmer Standorte	56.40	Eichen-Sekundärwald (Ersatzbestand anderer Laubwälder)
33.41	Fettwiese mittlerer Standorte	58.10	Sukzessionswald aus Laubbäumen
33.43	Magerwiese mittlerer Standorte	59.10	Laubbaum-Bestand
36.40	Magerrasen bodensaurer Standorte	59.20	Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
36.43	Besenginsterweide (Sarothamnus)	59.40	Nadelbaumbestand
36.62	Sandrasen kalkfreier Standorte	60.20	Straße, Weg oder Platz
33.80	Zierrasen	60.21	völlig versiegelte Straße oder Platz
37.11	Acker mit fragmentarischer Unkrautvegetation	60.23	Weg oder Platz mit wassergebundener Decke, Kies
45.40	Streuobstbestand	60.24	unbefestigter Weg oder Platz
41.10	Feldgehölz	60.25	Grasweg
41.20	Feldhecke	60.30	Gleisbereich
		60.10	von Bauwerken bestandene Fläche



Zeichenerklärung

Bewertung des Raumwiderstands im Untersuchungsraum

sehr hoch, z.B.
- Flächen mit sehr hoher Bedeutung als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
- FFH-Gebiet
- Flächen mit einer sehr hohen Bedeutung als Standort für natürliche Vegetation
- Flächen mit einer sehr hohen Bedeutung für die Kaltluftneubildung

Waldverlust
mit Beeinträchtigung der Waldfunktionen
für Boden, Wasser, Klima und Erholung

Wildkatzennachweis

Wechselbeziehungen

1: Wanderschwerpunkte Amphibien
2: Häufung Totholz- und Habitatbäume
3: Hotspot Zauneidechse
4: Flugrouten Fledermäuse
5: Wanderschwerpunkte Wildkatze
6: Wohnbebauung
7: Münchfeldsee
8: Waldverlust
9: FFH-Gebiet

W Wohngebiet M Mischgebiet

hoch, z.B.
- Flächen mit hoher Bedeutung als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
- § 33-Biotope
- Oberflächengewässer
- Flächen mit Vorkommen von Denkmalen
- Flächen mit einer hohen Bedeutung für die Kaltluftneubildung

Kulturdenkmale

schutzwürdige Bodentypen bzw. Böden mit hoher Bedeutung als Standort für natürliche Vegetation

mittel, z.B.
- Flächen mit mittlererr Bedeutung als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
- Flächen mit mittlerer Bedeutung für das Landschaftsbild

gering
alle übrigen Flächen

Siedlung und Verkehr

Gb Gemeinbedarf
G Gewerbegebiet
Gf Grünflächen
Verkehrsflächen

Sonstiges

Untersuchungsraum

Grundlage:

Emch+Berger GmbH
Ingenieure und Planer
Umwelt- und Landschaftsplanung
Lorenzstr. 34
76135 Karlsruhe

	Datum	Name
gezeichnet	11/2020	ZIA
geprüft	05/2022	RIM
freigegeben		

Straßenbauverwaltung
Baden - Württemberg
Regierungspräsidium Karlsruhe

	Datum	Name
bearbeitet		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

	von Netzknoten	nach Netzknoten	Station
Anfangsstation	7115102	7115022	0150
Endstation	7115066	7115022	0900

Lagesystem:	GK [X]	UTM [ ]	Stand Kataster:
Höhensystem:	NN [X]	NHN [ ]	Bestandsvermessung:

VORUNTERSUCHUNG

Straßenbauverwaltung Baden - Württemberg	Unterlage 19.2
Straße: L 78b	Karte 9
Nächster Ort: Rastatt	
PROJIS-Nr.:	
PSP- Element: V.2220.L0078b.N01	Maßstab: 1: 5.000

L78b, Querspange südlich Rastatt zwischen B 3 und L 75
Umweltverträglichkeitsstudie

Raumwiderstand

Aufgestellt:	Geprüft:
Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Mobilität, Verkehr, Straße Ref. 44 Straßenplanung	Regierungspräsidium Karlsruhe Abt. 4 Mobilität, Verkehr, Straße Ref. 44 Straßenplanung
Karlsruhe, den	Karlsruhe, den

Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, www.lgl-bw.de, Az.: 2851.9-1/19

R:\Projekte\000.17.043_Querspange_Rastatt\4_plan\42_vp\Planteil\p_220202_Querspange_Raumwiderstand.mxd